

d e s c h l e r . [ ]

GALERIE

Öffnungszeiten:  
Di.-Sa. 13-18 h

Auguststraße 61  
D-10117 Berlin

+49(0)30 Fon 283 32 88  
+49(0)30 Fax 283 32 89

[www.deschler-berlin.de](http://www.deschler-berlin.de)  
[info@deschler-berlin.de](mailto:info@deschler-berlin.de)

## Holger Bär

*digital painting*

Der 1962 geborene Maler Holger Bär, Schüler von Prof. Michael Badura, beschäftigt sich seit vielen Jahren damit, den Entstehungsprozess von Malerei zu automatisieren. Er setzt dabei ganz auf die Möglichkeiten, die die Robotik bietet: Seine Technik – das *digital painting* – nutzt digitale Vorlagen, die von selbst entwickelten Maschinen auf die Leinwand übertragen werden - Pixel für Pixel. So entstehen, ähnlich wie bei einem Monitor, aus zahlreichen Bildpunkten seine Kunstwerke.

Das künstlerische Konzept Holger Bärs konterkariert herkömmliche Kunstkriterien wie malerisches Talent und handwerkliche Fertigkeit. Bereits in den 20ern fand mit Duchamps und in den 60ern mit Warhol in aller Radikalität eine Desaturisierung der Kunst statt. So hinterfragen Holger Bärs Bilder die Eindeutigkeit künstlerischer Urheberschaft und haben als häufiges, mit den Pop Art Künstlern gemeinsames Motiv, Ikonen des Alltags.

Holger Bär ist ein Maler des 21. Jahrhunderts und äußert sich in diesem Kontext mit zeitaktuellen Mitteln. In seiner Arbeit verschmelzen Persönlichkeit und Apparatur. Anders als der Hightech-Prozeß suggeriert, entstehen malerisch-expressive Tafelbilder (Öl auf Leinwand) mit "digital-pointillistischem" Duktus und authentischer Wiedererkennbarkeit.

Bär versteht sich selbst als Maler und Kreator einer zeitgemäßen Maltechnik. Sein formaler Ansatz führt stringent zu seinen künstlerischen Inhalten. Im Kontext zum heutigen Kommunikationszeitalter stellt sich die Frage nach Wahrheit von Information und Interpretation von Wirklichkeit.

KÜNSTLER  
INFORMATION